

RS OGH 1990/5/2 1Ob599/90, 1Ob507/91, 1Ob502/94, 1Ob532/95, 6Ob1626/95, 3Ob541/95, 10Ob523/95, 3Ob22

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 02.05.1990

Norm

ABGB §94

ABGB aF §140 Bc

ABGB idF KindNamRÄG 2013 §231 Bc

EheG §66

Rechtssatz

Auch der geschiedene eheliche Vater darf Änderungen in seinen Lebensverhältnissen, die mit Einschränkungen seiner Unterhaltpflichtigen verbunden wären, nur insoweit vornehmen, als dies bei gleicher Sachlage ein pflichtbewusster Familienvater in aufrechter Ehe getan hätte.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 599/90

Entscheidungstext OGH 02.05.1990 1 Ob 599/90

Veröff: SZ 63/74 = EvBl 1990/128 S 599 = ÖA 1991,99 = RZ 1993,101

- 1 Ob 507/91

Entscheidungstext OGH 13.02.1991 1 Ob 507/91

Veröff: RZ 1991/70 S 229

- 1 Ob 502/94

Entscheidungstext OGH 25.01.1994 1 Ob 502/94

Auch

- 1 Ob 532/95

Entscheidungstext OGH 27.02.1995 1 Ob 532/95

- 6 Ob 1626/95

Entscheidungstext OGH 31.08.1995 6 Ob 1626/95

Auch

- 3 Ob 541/95

Entscheidungstext OGH 26.04.1995 3 Ob 541/95

- 10 Ob 523/95

Entscheidungstext OGH 17.10.1995 10 Ob 523/95

Auch; Beisatz: Ist die Änderung der beruflichen Situation durch den Unterhaltpflichtigen gesundheitlich bedingt, so wäre diese Änderung der Verhältnisse auch bei einem pflichtbewussten Familienvater eingetreten. (T1)

- 3 Ob 2200/96t

Entscheidungstext OGH 26.06.1996 3 Ob 2200/96t

Auch

- 5 Ob 60/97b

Entscheidungstext OGH 11.03.1997 5 Ob 60/97b

Vgl auch; Beisatz: Hier: Verringerung der Unterhaltsbemessungsgrundlage bei Abdeckung von Verlusten des neu gegründeten Unternehmens durch den vorübergehenden Verzicht auf ein zusätzliches Geschäftsführergehalt, das die neue Gesellschaft in Wahrheit gar nicht zu leisten imstande war, zugebilligt. (T2)

- 7 Ob 140/97g

Entscheidungstext OGH 14.05.1997 7 Ob 140/97g

- 4 Ob 345/97g

Entscheidungstext OGH 25.11.1997 4 Ob 345/97g

Vgl auch; Beisatz: Ein Berufswechsel mag dem Vater im Rahmen seiner Erwerbsfreiheit zwar unbenommen bleiben, er darf aber Änderungen in seinen Lebensverhältnissen, die mit Einschränkungen seiner Unterhaltpflichten verbunden wären, nur insoweit vornehmen, als dies bei gleicher Sachlage ein pflichtbewusster Familienvater getan hätte. (T3)

- 4 Ob 4/98m

Entscheidungstext OGH 27.01.1998 4 Ob 4/98m

Auch

- 7 Ob 251/98g

Entscheidungstext OGH 11.11.1998 7 Ob 251/98g

Auch

- 9 Ob 168/98s

Entscheidungstext OGH 21.10.1998 9 Ob 168/98s

- 7 Ob 172/99s

Entscheidungstext OGH 14.07.1999 7 Ob 172/99s

Auch

- 7 Ob 78/00x

Entscheidungstext OGH 26.04.2000 7 Ob 78/00x

Vgl auch; Beis wie T3

- 8 Ob 133/00t

Entscheidungstext OGH 07.09.2000 8 Ob 133/00t

Vgl; Beisatz: Maßstab für die den Unterhaltpflichtigen treffenden Obliegenheiten ist das Verhalten eines pflichtbewussten Familienvaters. (T4)

- 7 Ob 249/00v

Entscheidungstext OGH 22.11.2000 7 Ob 249/00v

Vgl auch; Beis wie T4

- 7 Ob 40/01k

Entscheidungstext OGH 28.02.2001 7 Ob 40/01k

Vgl auch; Beis wie T4

- 4 Ob 245/01k

Entscheidungstext OGH 13.11.2001 4 Ob 245/01k

Vgl auch; Beisatz: Der Vater ist jedoch anzuspannen, wenn er es trotz ihm offenstehender Möglichkeiten unterlassen hat, ein Zusatzeinkommen zu erzielen. Maßgebend ist daher, wie sich der Vater - hier nach seiner Suspendierung - verhalten hat und zwar insbesondere, ob er sich hätte bemühen können, die Einkommensminderung durch neue Einkünfte wettzumachen. Sein Verhalten muss, ebenso wie bei einer sonstigen mit einer Unterhaltseinschränkung verbundenen Änderung der Lebensverhältnisse, daran gemessen werden, wie sich ein pflichtbewusster Familienvater bei gleicher Sachlage verhalten würde. (T5)

- 2 Ob 180/02p
Entscheidungstext OGH 25.11.2004 2 Ob 180/02p
- 7 Ob 210/05s
Entscheidungstext OGH 19.10.2005 7 Ob 210/05s
Beisatz: Ein pflichtbewusster Familienvater würde keine vorzeitige Pensionierung nach § 22g Bundesbediensteten-SozialplanG beanspruchen. (T6)
- 2 Ob 200/04g
Entscheidungstext OGH 20.02.2006 2 Ob 200/04g
Auch; Beis wie T6
- 8 Ob 49/06y
Entscheidungstext OGH 11.05.2006 8 Ob 49/06y
Vgl auch
- 12 Os 95/06x
Entscheidungstext OGH 21.09.2006 12 Os 95/06x
Vgl auch; Beis wie T4; Beisatz: Hier: Student. (T7)
- 7 Ob 121/07f
Entscheidungstext OGH 20.06.2007 7 Ob 121/07f
Beisatz: Er darf also Änderungen seiner Lebensverhältnisse, die mit Einschränkungen seiner Unterhaltpflicht verbunden wären, nur insoweit vornehmen, als dies bei gleicher Sachlage ein pflichtbewusster, rechtschaffener Familienvater tun würde. (T8)
Beisatz: Hier: Zur Frage der Zumutbarkeit eines Spitalsarztes Nacht- und Journaldienste zu leisten. (T9)
- 2 Ob 208/06m
Entscheidungstext OGH 14.06.2007 2 Ob 208/06m
Auch
- 7 Ob 197/07g
Entscheidungstext OGH 12.03.2008 7 Ob 197/07g
Beis wie T8; Beisatz: Sollte der Vater durch seine selbständige Tätigkeit als Wahlarzt nach einer gewissen Anlaufzeit sehr gut verdienen und sich dies positiv für die Unterhaltsberechtigten auswirken, wird ihm unter der Voraussetzung einer positiven Einkommensprognose auch nicht zu verwehren sein, eine solche Chance zu ergreifen. Während er seine selbständige Tätigkeit aufbaut, soll ihm Unterhalt auferlegt werden, den er nicht leisten kann. Dies ungeachtet des Umstands, dass hier bereits die Luxusgrenze erreicht wird. (T10)
Beisatz: Hier: Aufhebung zu Verbreiterung der Sachverhaltsgrundlage hinsichtlich der Erfolgsaussichten der beginnenden selbständigen Tätigkeit des Vaters als Wahlarzt. (T11)
- 4 Ob 100/08x
Entscheidungstext OGH 08.07.2008 4 Ob 100/08x
Ähnlich; Beis wie T8; Beis ähnlich wie T10; Beisatz: Hier: Unterhaltsanspruch der schuldlos geschiedenen Ehefrau. (T12)
- 3 Ob 10/09f
Entscheidungstext OGH 22.04.2009 3 Ob 10/09f
Beis wie T8; Beis wie T3; Veröff: SZ 2009/51
- 4 Ob 178/11x
Entscheidungstext OGH 20.12.2011 4 Ob 178/11x
Vgl; Beisatz: Hier: Keine Obliegenheitsverletzung, wenn der Unterhaltpflichtige einer Weisung des Strafgerichts folgt, eine gesundheitsbezogene Maßnahme iSd §§ 11, 39 SMG in einer bestimmten privaten sozialtherapeutischen Einrichtung durchzuführen, obwohl er dort keinen Anspruch auf Krankengeld hat. (T13)
- 1 Ob 75/12d
Entscheidungstext OGH 24.05.2012 1 Ob 75/12d
Auch; Beis wie T4; Beis wie T8; Beisatz: Hier: Inanspruchnahme einer Bildungskarenz. (T14)
- 9 Ob 56/12v
Entscheidungstext OGH 29.01.2013 9 Ob 56/12v
Vgl auch

- 9 Ob 5/13w
Entscheidungstext OGH 24.04.2013 9 Ob 5/13w
Auch
- 8 Ob 63/13t
Entscheidungstext OGH 30.07.2013 8 Ob 63/13t
Auch
- 1 Ob 180/15z
Entscheidungstext OGH 17.09.2015 1 Ob 180/15z
Auch
- 1 Ob 155/17a
Entscheidungstext OGH 27.09.2017 1 Ob 155/17a
Beisatz: Hier: Hier hat sich der Vater – anstatt weiterhin in seinem erlernten Beruf als Kfz?Werkmeister tätig zu sein oder einen entsprechenden Arbeitsplatz zu suchen – zum Eintritt in ein Kloster entschieden; Anspannung (zumindest) auf seinen Anspruch auf Arbeitslosengeld. (T15)
Veröff: SZ 2017/105
- 6 Ob 76/18x
Entscheidungstext OGH 24.05.2018 6 Ob 76/18x
Vgl auch; Beis wie T4
- 5 Ob 25/19s
Entscheidungstext OGH 31.07.2019 5 Ob 25/19s
Vgl; Beis wie T4

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0047590

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

01.09.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at